

Gebet

Gott

Die Flutkatastrophe hat viele Menschen in unserem Bistum getroffen: an der Ahr, an der Kyll und an anderen Flüssen.

Zu viele sind in den reißenden Fluten umgekommen.

Leben wurde in kurzer Zeit ausgelöscht.

Selbst schützende Häuser haben nicht standgehalten.

Manche Betroffene stehen jetzt vor dem Nichts.

Viele haben einen großen Teil ihrer Einrichtung verloren.

Unwiederbringlich sind wertvolle und liebgewonnene Gegenstände vernichtet worden.

Dein Sohn Jesus ist an keiner Not vorbeigegangen.

Er hat sich den Armen und Aussätzigen, den Kranken und Sündern zugewendet. Er war denen nahe, die ausgestoßen und in Not waren.

Deshalb bitten wir Dich:

Zeige Deine Nähe allen von Flutkatastrophe Betroffenen in der tatkräftigen Hilfe und der Solidarität der Menschen.

Zeige dich in menschlicher Zuwendung, im tröstenden und heilenden Wort, in Gesten, die neuen Mut schenken, in konkreten Hilfen, die neue Perspektiven zum Leben geben.

Gib den Traumatisierten verstehende Menschen an die Seite.

Gib den Traurigen neuen Mut, ihre Zukunft und ihr Leben zu gestalten.

Den Hilfsbedürftigen und auch den tatkräftig Helfenden zeige dich als der Gott des Lebens. Amen.

W. Henn, H. Gammel

www.bistum-trier.de/glaube-spiritualitaet/glauben-leben/gebetsapostolat